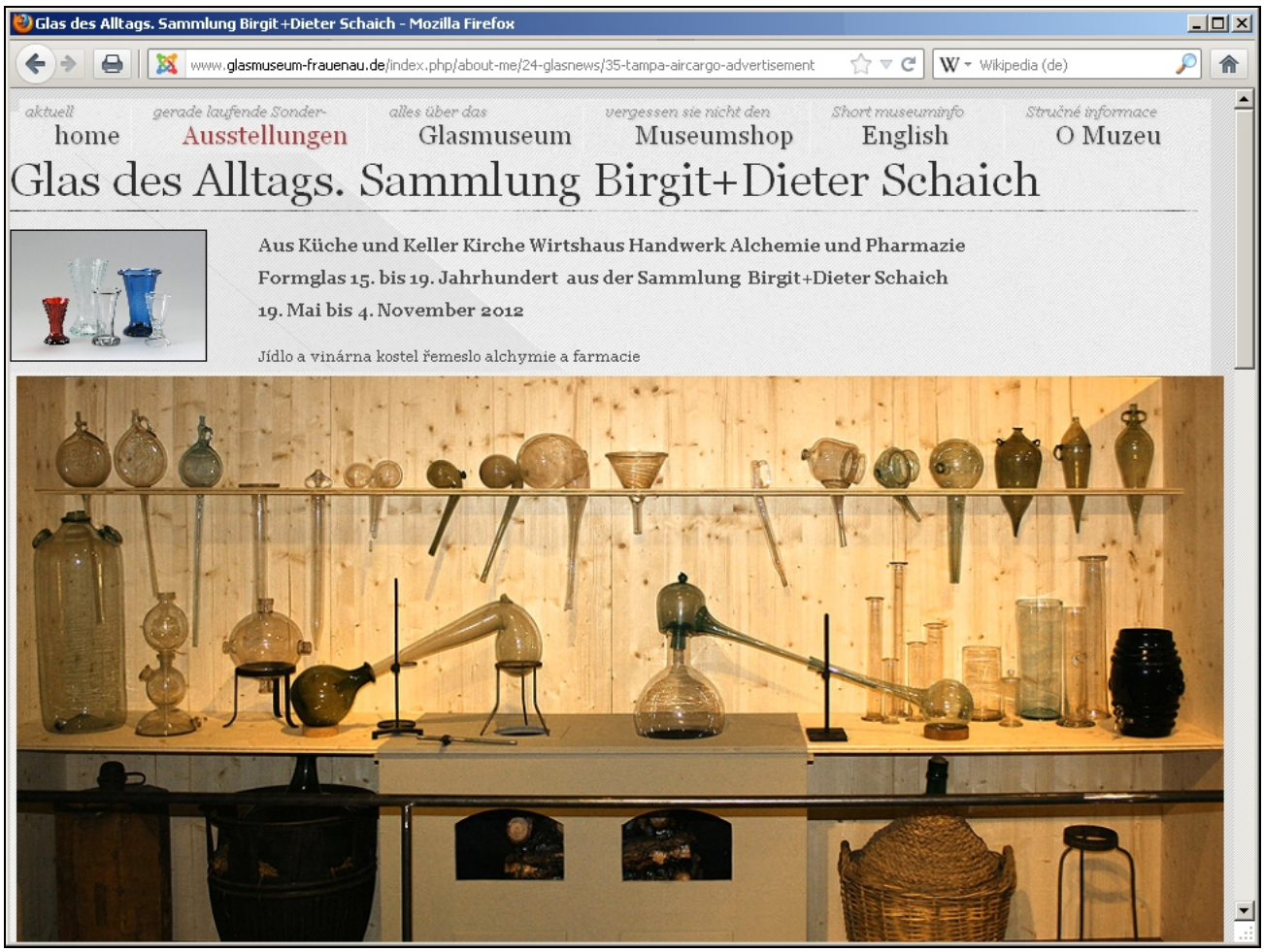

Abb. 2012-3/01-001
www.glasmuseum-frauenau.de (2012-06)
„Alchemistenlabor“ gezeigt in der Sonderausstellung „Glas des Alltags“ im Glasmuseum Frauenau

Dieter Schaich **Juli 2012**

Glas des Alltags - Ausstellung im Glasmuseum Frauenau bis 4. November 2012

Aus dgg journal 11 (2012) Nr. 3, S. 37 (II D31 2N 024)

Im Glasmuseum Frauenau ist noch bis zum **4. November 2012** die **Sonderausstellung „Glas des Alltags“** mit Formgläsern aus der Sammlung **Birgit & Dieter Schaich** zu sehen. Nach den Ausstellungen „Reine Formsache - Deutsches Formglas vom 15. bis 19. Jahrhundert“ 2007/2008 im Glasmuseum Hentrich in Düsseldorf und 2009 im Glasmuseum Frauenau ist dies die **dritte Ausstellung** mit Gläsern der Sammlung. In den vergangenen Ausstellungen lag der Schwerpunkt im Bereich des Tischgerätes Trinkgläser, Krüge und Flaschen, in Frauenau 2009 beim Glas aus Süddeutschland. In beiden Ausstellungen fanden die Ausstellungsstücke aus Haushalt, Gewerbe und Kirche, Alchemie und Pharmazie besonderes Interesse der Besucher. Wer sah zuvor einen gläsernen Perückenständer aus dem 18. Jahrhundert oder ein Pflanzgerät aus Glas?

Diesen bislang weniger beachteten Produkten der Glasmacher wird in der aktuellen Ausstellung besondere Berücksichtigung eingeräumt. Entsprechend wird hier nach Verwendung unterschieden, anders als zuvor, wo eine Gliederung nach Formen vorgenommen wurde. Trinkgläser, Flaschen und andere Gefäße wurden vor dem 19. Jahrhundert meist nicht für eine besondere Verwendung hergestellt.

Spezielle Flaschen- und Gläserformen für Wein, Bier oder Mineralwasser kamen erst im Laufe des 19. Jahrhunderts in Gebrauch. Heute kennen wir unterschiedliche Formen und Farben für Weißwein- und Rotweinflaschen. Findige Hersteller von Weingläsern haben erfolgreich spezielle Formen für Burgunder, Riesling, Chardonnay und weitere Rebsorten auf den Markt gebracht. Ein Helles oder ein Weißbier wird heute in unterschiedlichen Gläsern ausgeschenkt. Viele Brauereien und Mineralquellen lassen für ihre Marke spezielle Flaschen- oder Gläserformen entwerfen. Die Sammlung wurde vor **mehr als 40 Jahren in Stuttgart begonnen und seit 30 Jahren in München weiter ausgebaut**. Zuerst wurde eher aus visuellem Anreiz und nach Gelegenheit gesammelt. Der Vorliebe für die „reine Form“ folgte zunehmend die Trennung von email-

bemaltem, geschnittenem Glas und Jugendstil und die Konzentration auf das Formglas.

Bis heute sind über **2.500 Glasobjekte** zusammen gekommen, daraus wird hier eine Auswahl von ca. **400** bisher größtenteils noch nicht öffentlich gezeigten Stücken präsentiert.

Ausstellungen gehen vorüber, ein Katalog bleibt. So entstand auch diesmal der Wunsch, das Ergebnis der Arbeit für diese Ausstellung in einer Publikation zu dokumentieren. Der **Katalog** ist als **Ergänzung zu dem 2007 erschienenen Hauptkatalog der Ausstellungen in Düsseldorf und Frauenau „Reine Formsache“** angelegt. Der mit über **100 Stücken** umfangreichste Teil „**Pharmazie und Alchemie**“ ist mit wichtigen Exponaten aus der Ausstellung 2007/2009 ergänzt.

Kontakt:
Glasmuseum Frauenau
Am Museumspark 1, 94258 Frauenau
TEL +49 99 26 94 10 20
FAX +49 99 26 94 10 8
MAIL info@glasmuseum-frauenau.de
WEB www.glasrnuseum-frauenau.de

Plakat der Ausstellung „Glas des Alltags“

Ausstellungskatalog Reine Formsache - Deutsches Formglas 15. bis 19. Jahrhundert
Sammlung Birgit + Dieter Schaich
museum kunst palast Düsseldorf
Glasmuseum Hentrich, 2007-2008
Deutscher Kunstverlag, München / Berlin 2007
www.deutscherkunstverlag.de
352 Seiten, 737 farb. & 8 sw. Abbildungen
ISBN 978-3-422-06765-3, € 78,00

Ausstellungskatalog „Glas des Alltags“:
Hardcover, über 400 Gläser in Farbe,
104 Seiten, € 29,50
bestellen:
entweder per Mail im Glasmuseum oder bei Kunstbuchhandlung Kurt Götz, Karlsruhe
bestellung@goetzbuch.de

→→

Siehe unter anderem auch:

PK 2004-3 Schaich, Kongress der Association Internationale pour l’Histoire du Verre (AIHV) 2003
PK 2007-2 Schaich, Nachahmung und Fälschung im Internet-Zeitalter
PK 2007-3 SG, Ausstellung „Reine Formsache - Deutsches Formglas vom 15. bis 19. Jhdt. - Sammlung Birgit & Dieter Schaich“ - Glasmuseum Hentrich, 2007 - 2008
PK 2008-1 SG, Ein wichtiges Buch: Birgit und Dieter Schaich, Reine Formsache - Deutsches Formglas 15. bis 19. Jahrhundert
PK 2009-1 SG, Ausstellung „Reine Formsache. Deutsches Formglas vom 15. bis 19. Jahrhundert“, Sammlung Birgit + Dieter Schaich; Glasmuseum Frauenau 2009
PK 2009-2 Zens, Ausstellung „Reine Formsache. Deutsches Formglas“ eröffnet Glasmuseum Frauenau - Ofenhalle der Glasmanufaktur Poschinger
PK 2009-4 Schaich, Siebenhüter & Schäfferling, 400 Jahre Glasmacherkunst im Urdonautal. Geschichte und Geschichten um die Glashütte „Phoenix“ in Konstein
PK 2011-2 SG, Glas des Alltags - Formglas 15. bis 19. Jahrhundert, Sammlung Schaich Ausstellung Museum Altomünster 18. September 2011 bis 29. Januar 2012

Siehe unter anderem auch:
WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-schaich-reproduktionen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-hentrich-schaich-formglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-schaich-formglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-frauenau-ausstellung-schaich-formglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-schaich-konstein.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-schaich-ausst-formglas-2011.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-schaich-frauenau-alltagsglas-2012.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-boschet-waschbretter.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-peltonen-waschbretter.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-mattes-waschbrett.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-mattes-waschrumpel.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-michl-waschbrett.pdf

www.glasmuseum-frauenau.de/index.php/about-me

Abb. 2012-3/01-002
www.glasmuseum-frauenau.de (2012-06)
Sonderausstellung „Glas des Alltags“ im Glasmuseum Frauenau

Abb. 2012-3/01-003
www.glasmuseum-frauenau.de (2012-06), Sonderausstellung „Glas des Alltags“ im Glasmuseum Frauenau
Ausstellungskatalog Glas des Alltags 2012, S. 63
mitte: Kat.Nr. 688, Waschbrett Sachsen oder Thüringen 1. H. 20. Jhdt., erworben aus Privatsammlung Meißen
H 55 cm, B 36,5 cm, D 2,9 cm, 2.700 g, farbloses Glas mit Fichten- und Buchenholz, verzapfter Holzrahmen
profilierte Gussglasplatte, Vorderseite Wellenprofil, rückseitig vertikale Rippen, Glas auf Maß gefertigt 29,5 x 32 cm, D 0,8 cm
links: Kat.Nr. 689, kleines Waschbrett Thüringen 1943-1950, erworben aus Privatbesitz Döhlau b. Hof / Bayern
H 30 cm, B 20 cm, D 24 cm, 535 g, farbloses Glas mit Grünstich, Fichtenholz, verzapfter Holzrahmen
Glasfläche B 17,2 x H 14 cm aus 17 runden Glasstäben D 8 mm,
auf der Kopfleiste oben eingebrannt: „Glasindustrie „Alemania" Meuselbach / Thür.", die Firma Alemania Glas AG existiert noch heute in 98746 Meuselbach-Schwarzmühle und fertigt Labor- und Behälterglas für die Pharmaindustrie

→→

Abb. 2011-2/218
Glas des Alltags - Formglas 15. bis 19. Jahrhundert - Sammlung Schaich
Ausstellung Museum Altomünster 2011-2012, Einladungsprospekt
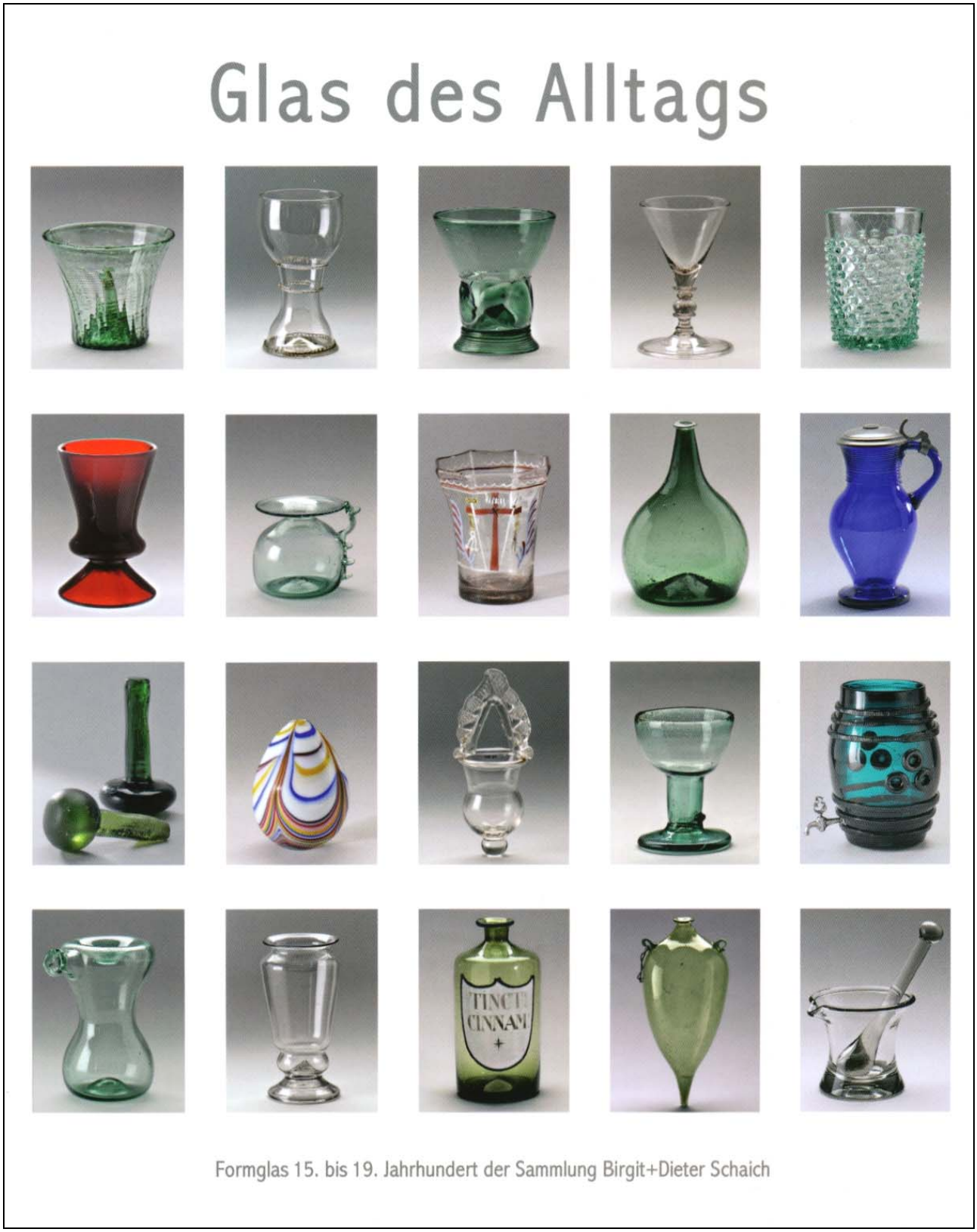
Abb. 2012-3/01-004
Glas des Alltags - Formglas 15. bis 19. Jahrhundert - Sammlung Schaich
Ausstellungskatalog Glasmuseum Frauenau 2012, Einband